Herren Kreisliga Gr. Ost

Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. IV : Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV
Donnerstag, 25.01.2024, 20:00 Uhr

Wöhrle und Kern bleiben gegen die Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV ungeschlagen

Am 9. Spieltag der Herren Kreisliga Gr. Ost traf Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. IV am Donnerstagabend auf die Gäste von der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Wöhrle und Kern, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Marco Kern, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ochsenhirt / Wöhrle gelang es, Rolke / Herth im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Trotz 1:0 Satzführung verloren Breuer / Speer ihr Spiel gegen Kabella / Riener letztlich mit 11:8, 6:11, 6:11, 9:11. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Kern / Mühlbauer gegen Waldhaus / Seib zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kern / Mühlbauer endete. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Marcel Breuer im Spiel gegen Stefan Riener die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Patrick Ochsenhirt und Janosch Kabella die Klingen kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Noah Wöhrle beim 3:11, 11:8, 10:12, 11:9, 11:8 gegen Frank Waldhaus, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Marco Kern besiegelte am Nachbartisch mit einem 3:1 gegen Alexander Rolke einen Punkt für sein Team. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Andreas Mühlbauer versäumte es danach mit einem 1:3 gegen Patrik Herth, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Volker Speer und Rolf Seib, das Volker Speer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. IV und der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV. Marcel Breuer versäumte es mit einem 11:13, 9:11, 17:15, 9:11 gegen Janosch Kabella, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Patrick Ochsenhirt in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Stefan Riener. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ochsenhirt nun bei 6:11, während Riener bislang 3 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Noah Wöhrle nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Seit Beginn der Serie hat Rolke damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 6 Niederlagen zu verzeichnen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Mit 11:4, 11:7, 5:11, 12:10 siegte Marco

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.01.2024 (07:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Kern gegen Frank Waldhaus und gab dabei nur einen Satz ab. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Waldhaus nun einen Sieg und 9 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. IV am 02.02.2024 gegen den TTC Bürgel möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.02.2024 gegen die TGS Hausen 1897 V versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. IV
Doppel: Ochsenhirt / Wöhrle 1:0, Breuer / Speer 0:1, Kern / Mühlbauer 1:0
Einzel: M. Breuer 1:1, P. Ochsenhirt 1:1, N. Wöhrle 2:0, M. Kern 2:0, A. Mühlbauer 0:1, V. Speer 1:0
Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV
Doppel: Kabella / Riener 1:0, Rolke / Herth 0:1, Waldhaus / Seib 0:1
Einzel: J. Kabella 1:1, S. Riener 1:1, A. Rolke 0:2, F. Waldhaus 0:2, R. Seib 0:1, P. Herth 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.01.2024 (07:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").